

Hausgottesdienst am Ostersonntag - Am Tag

ERÖFFNUNG

Wenn möglich, wird eine Kerze(wenn vorhanden: Osterkerze) in der Mitte entzündet

Eine/r Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Alle: Amen.

Eine/r Jesus Christus, unser Herr ist auferstanden.

Eine/r Er ist wahrhaft auferstanden.

Alle Halleluja!

Lied Das ist der Tag, den Gott gemacht (Gotteslob 329)

Gebet

Einer/r Wir danken dir, Herr, unser Gott, durch die Auferweckung deines Sohnes hast du uns die Angst vor dem Tod genommen und uns den Weg zum ewigen Leben eröffnet.

Alle Darum begehen wir in Freude das Fest seiner Auferstehung. Stärke unseren Glauben, damit wir die Hoffnung auf ein Leben in Fülle in die Welt hinaustragen können.

Darum bitten wir durch unseren Herrn Jesus Christus, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.

Amen.

VERKÜNDIGUNG DES WORT GOTTES

Eine/r Lebendiger Gott, du hast uns die Sehnsucht nach dir ins Herz gelegt.

Mach uns nun hellhörig für dein Wort und bereit, es anzunehmen.

Alle Wir wollen dein Wort hören,

dein Wort sei uns Licht und gebe uns Hoffnung.

Erste Lesung (Apg 10,34a.37-43)

Antwort mit Psalm 118 (Gotteslob 66,1+2; Verse 1+2 / 16+17 / 22+23)

Zweite Lesung (Kol 3,1-4 oder 1 Kor 5,6b-8)

Evangelium

(Joh 20,1-9)

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Mádala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben. Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab.

Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweißstuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte.

Denn sie hatten noch nicht die Schrift verstanden, dass er von den Toten auferstehen müsse. 5

Leseimpulse

Was berührt mich am heutigen Evangelium?
Was sieht Maria von Mádala?
Was sieht Petrus im Grab?
Was sieht der andere Jünger im Grab?
Was stärkt meinen Glauben an die Auferstehung?
Was bedeutet für mich heute Auferstehung? Auf was freue ich mich am meisten, wenn die Corona-Krise vorbei ist und ich mich frei bewegen kann?

Abschluss der Austauschrunde

Eine/r Für Gottes Wort in der Schrift
für Gottes Wort unter uns
für Gottes Wort in uns
Alle Dank sei Gott.

ANTWORT AUF GOTTES WORT

Glaubensbekenntnis (Gotteslob 3.4 oder 586.2)

Eine/r Beten wir miteinander das Glaubensbekenntnis.
Alle: Ich glaube an Gott .../Wir glauben an Gott ...

Fürbitten

In den Fürbitten können die Ängste und Nöte geäußert werden, die den Betenden besonders auf dem Herzen liegen und/oder die Personen genannt werden, für die man besonders beten möchte.

*Nach den einzelnen Bitten antworten alle: **Wir bitten dich, erhöre uns.***

Die Anliegen können auch in Stille vor Gott gebracht werden.

Oder: *Das folgende Gebet kann von allen gesprochen werden:*

Wir beten für alle Menschen, die am Corona-Virus erkrankt sind, für alle, die in der letzten Zeit gestorben sind, für alle, die Angst haben vor einer Infektion, für alle, die sich nicht frei bewegen können, für die Ärztinnen und Pfleger, die sich unter großen Mühen um die Kranken kümmern, für die Forschenden, die nach Schutz und Heilmitteln suchen, dass Gott unserer Welt in dieser Krise seinen Segen erhalte. Allmächtiger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke, viele Generationen vor uns haben dich als mächtig erfahren, als Helfer in allen Nöten. Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind, und stärke in uns den Glauben, dass du dich um jede und jeden von uns sorgst. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Vater unser

Eine/r Beten wir nun mit den Worten Jesu
Alle Vater unser...
Lied Halleluja lasst uns singen (Gotteslob 796)
oder: Bleibe bei uns, du Wanderer durch die Zeit (Gotteslob 325)

ABSCHLUSS UND SEGENSBITTE

Eine/r Bitten wir Gott nun um seinen Segen.
Alle Der Herr segne uns und behüte uns.
Der Herr lasse sein Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig.
Der Herr wende uns sein Angesicht zu und schenke uns seinen österlichen Frieden.
Eine/r Der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
Alle Amen.

(Nach einer Vorlage hrsg. v. Rottenburg-Stuttgart)